



## **O.K./C.O. Pustertaler Ski-Marathon**

Dolomitenstr. 3 Via Dolomiti / 39034 Toblach / Dobbiaco  
[www.ski-marathon.com](http://www.ski-marathon.com)

**Pressemitteilung Nr. 5  
Sexten, 16. Jänner 2011**

### **35. PUSTERTALER SKI-MARATHON CLASSIC der 5-Sterne-Marathon**

Die Sportgruppe Hartmann aus Rovereto konnte den klassischen Lauf der 35. Ausgabe des Pustertaler Ski-Marathons bei den Herren als auch bei den Damen mit je zwei Podiumsplätzen für sich entscheiden. Bruno Debertolis aus Transacqua konnte sich mit einer Zeit von 1h 40' 43" vor seinem Bruder Ivan Debertolis und dem Fleimstaler Moreno Giacomelli durchsetzen. Bei den Damen ging der erste Platz an die Athletin Veronica De Martin Pinter vor Eugenija Bitchougova und der drittplatzierten Norwegerin Anette Bomann-Larsen. Vierte wurde Roberta Tarter vor der Russin Valentina Kislukhina. In der Kombinationswertung ging der Sieg an Bruno Debertolis gefolgt von Biagio di Santo und Andrea Colamarino. Bei den Damen konnte sich erneut Veronica De Martin Pinter vor Eugenia Bitchougova und Valentina Kislukhina durchsetzen.

#### **Sexten/Dolomiten:**

Bei idealen Verhältnissen mit viel Sonnenschein und bestens präparierter Piste konnte der klassische Bewerb über 42 km von Toblach nach Sexten beim 35. Pustertaler Ski-Marathon heute über die Bühne gehen. Die Anstrengungen des Organisationskomitees wurden mit der Teilnahme von über 630 Athleten belohnt, neuer Rekord im klassischen Stil seit dessen Wiedereinführung in Südtirol.

Bei den Herren dominierte Bruno Debertolis von Beginn an das Rennen. Sein Bruder Ivan Debertolis, der Österreicher Thomas Steuerer, der Schweizer Martin Furrer sowie der Fleimstaler Moreno Giacomelli versuchten das Tempo beizubehalten, wobei der Führende bereits bei der zweiten Passage der Nordic Arena in Toblach seinen Vorsprung ausbaute und die letzten zwanzig Kilometer allein bewältigte. Ivan Debertolis erreichte das Ziel mit 59" Rückstand, Moreno Giacomelli mit 1' 39". Den vierten Platz erreichte Reinhard Kargruber aus Taisten vor dem Österreicher Christoph Schweiger. 2h 04' 55" nach dem Startschuss erreichte die Führende der Damen Veronica De Martin Pinter das Ziel, gefolgt von der 27 Jahre älteren Eugenija Bitchougova mit nur 3' Rückstand. Dritte wurde die 33jährige Norwegerin Anette Bomann-Larsen, den vierten Platz erreichte die Fleimstalerin Roberta Tarter vor der Russin Valentina Kislukhina.

Am Samstag fand der **5. Puschtra Mini Sprint** in Sexten statt, an dem über 63 junge talentierte LangläuferInnen teilgenommen haben. Dieses beliebte Rennen für sportbegeisterte Nachwuchssportler gewannen Stephan Pörnbacher aus Reischach sowie seine Teamkollegin Linda Sulzenbacher.

Das Organisationskomitee des 35. Pustertaler Ski-Marathon bedankt sich in diesem Zuge bei den über 300 freiwilligen Helfern, darunter Freiwillige Feuerwehr, Weißes Kreuz, Bergrettungsdienst, Ordnungsdienst, Carabinieri, Militär, Finanzwache, u.v.a., mit deren Hilfe diese Veranstaltung wieder so reibungslos und erfolgreich über die Bühne ging. DANKE!!

## **Statements**

### **Veronica De Martin Pinter:**

Ich freue mich sehr über den Sieg im klassischen Lauf sowie der Kombinationswertung. Es sind meine ersten in dieser Saison. Heute hatte ich einen sehr guten Tag und konnte das Rennen ohne große Strapazen zu Ende bringen.

### **Eugenija Bitchougova:**

Ich hatte anfangs etwas Angst die Piste könnte sehr weich werden bei den jetzigen Temperaturen. Schnell habe ich jedoch gemerkt, dass die Piste sehr gut präpariert ist und meine Skier bestens liefen. Über den zweiten Platz bin ich sehr glücklich.

### **Anette Bomann-Larsen**

Ich war zum ersten Mal bei diesem Rennen dabei, bisher hatte ich fünf Mal an der Marcialonga teilgenommen. Dieses Rennen hat mir sehr gut gefallen, das Wetter war optimal. Ich werde gerne wiederkommen.

### **Bruno Debertolis**

Ich wollte das Rennen etwas langsamer beginnen. Nachdem ich allerdings die Topkonditionen der Piste bemerkt habe, habe ich auch mein Tempo entsprechend erhöht. Anfangs war ich in einer kleineren Gruppe unterwegs, konnte mich dann aber relativ schnell absetzen. Großes Kompliment an die Organisation und die hervorragende Pistenpräparierung. Es war bereits mein zweiter Sieg beim klassischen Rennen des Pustertaler Ski-Marathons. Dieses Rennen und die Gegend im Hochpustertal gefallen mir sehr gut und passen auch zu mir.

### **Ivan Debertolis**

Es erging mir sehr gut beim Rennen. Die Bedingungen waren vor allem für den klassischen Lauf optimal. Ich war anfangs mit einer kleineren Gruppe unterwegs und konnte mich erst in einem Steilanstieg kurz vor Sexten absetzen.

### **Moreno Giacomelli**

Es freut mich ganz besonders, dass ich heute einen Platz auf dem Podium habe. Leider hatte ich keine Chance noch einen Platz gut zu machen, da die beiden Erstplatzierten einfach zu schnell für mich unterwegs waren. Ich freue mich aber dennoch sehr über meinen heutigen Erfolg.

### **Karl Walder**

35 Jahre Pustertaler Ski-Marathon – Fedelissimo

Ich freue mich alle Jahre wieder auf dieses schöne Rennen. Die Pisten sind stets hervorragend präpariert. Solange ich diesen Sport noch ausüben kann, werde ich auch gerne an diesem Rennen teilnehmen. Es freut mich besonders, dass ich heute das Ziel gesund und ohne Probleme erreicht habe und nun an dieser Pressekonferenz teilnehmen kann.

Wertungslisten und Fotos sind ab sofort auf der Internetseite [www.ski-marathon.com](http://www.ski-marathon.com) frei abrufbar. Für weitere Informationen steht Ihnen das Pressebüro jeder Zeit zur Verfügung.

**Der Fotoservice wird von [www.panzenberger.com](http://www.panzenberger.com) durchgeführt. Die Einnahmen gehen an die Südtiroler Krebshilfe.**

Anhang: Podiumsfoto Herren und Damen

Pressebüro  
Aldo De Pellegrin  
349 8200733